

## Weiterbildungsnachmittag Verkehrslotsen

**Die Verkehrslotsen trafen sich mit Kelle und gelber Weste am Mittwochnachmittag, 10. April 2019 zu einem Refresher beim Rösslikreisel.**

Unter der Leitung von Denis Flury, Kantonspolizei Zürich und dem Beisein von Gesamtschulleiter Peter Fankhauser wurden die Grundlagen wiederholt. Jede Lotsin trägt die Verantwortung, dass die Kindergartenkinder und die 1.-Klässler an einem bestimmten Ort, zu festgelegten Zeiten gefahrlos die Strasse überqueren können. Ja, ganz richtig, nur bis zur 1. Klasse. Ab der 2. Klasse überqueren die Kinder selbständig die Strasse und die Lotsin hilft nur noch, wenn ein Kind unsicher ist.



Neben den Grundlagen wurden auch diverse Szenarien aus dem Alltag durchgespielt. Was ist zu tun, wenn die Lotsin einen Verkehrsunfall beobachtet? Was, wenn eine Passantin auf dem Fussgängerstreifen ohnmächtig wird? Wie soll man reagieren, wenn man von Autofahrern oder Passanten beschimpft oder belehrt wird? Die Lotsinnen wurden in Gruppen aufgeteilt und konnten für die möglichen Szenarien Lösungen finden.



Für eine kurze Pause sorgten zwei Unterstufenkinder, welche direkt neben uns den Fussgängerstreifen überquerten, einer davon auf dem Fahrrad. Denis Flury liess den Fehlbaren und seinen Freund dann noch einmal richtig den Fussgängerstreifen überqueren. Hoffentlich weiss er nächstes Mal noch, dass er absteigen muss.

Nach diesem spannenden Refresher liessen wir den Nachmittag gemütlich bei einem Kaffee ausklingen und erzählten uns lustige, unglaubliche und haarsträubende Geschichten aus dem Lotsenalltag.

*Sybille Eigenheer, Schulverwaltung*

### Zahlen und Fakten:

- gelotst werden alle Kinder vom Kindergarten bis zur 1. Klasse
- 246 Kinder gehen in den Kindergarten und die 1. Klasse
- 5 Fussgängerstreifen sind mit Lotsen gesichert
- 12 Lotsen sind zurzeit aktiv
- 84 Einsätze müssen pro Woche abgedeckt werden
- 20 Minuten stehen die Lotsen pro Einsatz